

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Masters. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Interessensbekundung vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an events@leichtathletik.de.

ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- 3 Tages-Veranstaltung
- Ca. 1.500 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- Ca. 18-20 Stunden reine Wettkampfdauer
- Disziplinen:
 - 100m, 200m, 400m, 800m, 1500m, 80m/100m/110m Hürden, 300m/400m Hürden, 4x100m,
 - Hochsprung, Stabhochsprung, Weitsprung, Dreisprung, Kugelstoß, Diskuswurf, Hammerwurf, Speerwurf

VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- Exklusive Nutzungsdauer des Veranstaltungsgeländes
 - mindestens zwei Vorbereitungstage, zwei Wettkampftage und einen Abbautag
- Geschlossenes Veranstaltungsgelände (wenn möglich)
- Wettkampfbereich
 - Mindestens 6 Sprintbahnen & 6 Rundbahnen
 - Inklusive vollständigem Satz Startblöcke
 - Technische Wettkampfanlagen
 - Vorgabe gemäß DIN 18035-1 / 79004, 79005, 79006, 79007, DIN EN 14877
 - 2 separate Wurfplätze
- Warm-Up: Rasenplatz zur allgemeinen Erwärmung idealerweise inkl. zusätzlicher Kunststoffbahn/-bereich
- Tribüne: Platz für ausreichend Zuschauende, idealerweise teilüberdacht
- Räumlichkeiten
 - Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe), Gerätekontrolle, Callroom
 - Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mind. 2 Toiletten)
 - Pressearbeitsbereich (idealerweise auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield)
 - Moderations-/Kommentatorenplätze auf der Tribüne mit Sicht auf das Infield (Zielhöhe)
 - Sponsoren-Messe (innerhalb des Stadiongeländes)
- Technik
 - Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage)
 - Internetzugang
 - Ausreichend Strom im Infield (gem. Anforderungen) sowie in den Funktionsbereichen
 - Beschallung (musik- und moderationstauglich)
 - Ticketing